

Deutschland-Dortmund: Dienstleistungen im Bereich öffentliche Sicherheit
OJ S 89/2023 08/05/2023
Auftragsbekanntmachung – Sektoren
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Dortmunder Netz GmbH
Postanschrift: Günter-Samtlebe-Platz 1
Ort: Dortmund
NUTS-Code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 44135
Land: Deutschland
E-Mail: b.breloer@dsw21.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.donetz.de

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDFD96W/documents>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDFD96W>

I.6. Haupttätigkeit(en)

Erzeugung, Fortleitung und Abgabe von Gas und Wärme

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Sicherheitsleistungen
Referenznummer der Bekanntmachung: 1731802

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

75241000 Dienstleistungen im Bereich öffentliche Sicherheit

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

79714000 Überwachungsdienste, 79715000 Streifendienste, 79713000 Bewachungsdienste, 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Ziel des zu vergebenden Dienstleistungsauftrages ist es, den Sicherheitsbedürfnissen der Bediensteten und Besucher der bewachten Objekte gerecht zu werden, die Objekte entsprechend der sicherheitstechnischen und der geforderten sicherheitsrelevanten Gesichtspunkte unter Einhaltung der gültigen Gesetze, Richtlinien und Anforderungen zu schützen sowie Ordnung und Sicherheit aufrecht zu erhalten, Gefahren und Schäden abzuwenden und Menschen, Sach- und Vermögenswerte zu schützen. Der Bewachungsauftrag erstreckt sich hauptsächlich auf die Sicherung des zu bewachenden Objekts gegen das Betreten von Unbefugten, die Verhinderung von Diebstahl und Sachbeschädigung sowie auf die Schadensabwehr.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Konzept zur Auftragsabwicklung / Gewichtung: 45

Kostenkriterium - Name: Angebotspreis / Gewichtung: 55

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Vertragsverlängerung 2 mal um 1 Jahr bis längstens 31.07.2027.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Anlage 11

- Erklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG
- Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022
- Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung

Die Betriebshaftpflichtversicherung hat mindestens folgende Deckungssummen pro Schadensfall aufzuweisen: Personenschäden 5 Mio. EUR, Sachschäden 2,5 Mio. EUR, Vermögensschäden 2,5 Mio. EUR, Schäden durch den Verlust von überlassenen Schlüsseln 500 Tsd. EUR und Obhuts- und Bearbeitungsschäden 250 Tsd. EUR. Sollte die Betriebshaftpflichtversicherung die vorgenannten Deckungssummen derzeit nicht erreichen oder noch keine Betriebshaftpflichtversicherung abgeschlossen sein, so ist der Bieter verpflichtet, im Falle der Zuschlagserteilung die Deckungssummen entsprechend zu erhöhen bzw. abzuschließen

- Eigenerklärung zu vergleichbaren Umsätzen

Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

- Unbedenklichkeitsbescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes (max. 6 Monate alt)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherungsträger (max. 6 Monate alt)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (max. 6 Monate alt)
- Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister (max. 6 Monate alt)
- Nachweis Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001
- Nachweis Zertifizierung nach DIN 77200

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Anlage 11

- Angaben zum Unternehmen sowie Aufteilung der derzeit im Unternehmen beschäftigten Mitarbeiter nach Berufsgruppen. Darüber hinaus sind vom Bieter weitere verschiedene Angaben und Informationen in Form von Eigenerklärungen einzureichen
- Eigenerklärung zu einzureichenden Angaben und Informationen

Auflistung von vom Bieter selbst zu erstellenden Eigenerklärungen (Konzepte, Organigramm etc.)

- Eigenerklärung zu Referenzen

Eigenerklärung zu mindestens je 3 vergleichbaren Referenzen pro Leistungsart:

- Pförtner- und Empfangsdienste und
- Revier- und Interventionsdienste

aus dem Zeitraum der letzten drei Jahre mit Angabe von: Name des Unternehmens, Anschrift und Sitz des Unternehmens, Ansprechpartner, Telefon-Nr., Kurzbeschreibung des Auftrages mit Art und Umfang der Leistung, Auftragssumme jährlich, Anzahl der tagsüber zeitlich eingesetzten Mitarbeiter bei einer arbeitstäglichen Arbeitszeit des Bieters von mindestens 8 Stunden bzw. Umfang der Liegen-schaftfläche in qm, Zeitraum der Zusammenarbeit, Datum der Abrechnung

Es sind Mindestkriterien hinsichtlich der Vergleichbarkeit einer Referenz festgelegt, welche der Anlage 11 Formblätter Bieter-eignung entnommen werden können.

- Angaben und Eigenerklärungen bei Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften sind bereits bei Angebotsabgabe verpflichtet, alle Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie ein Mitglied als bevollmächtigten Vertreter zu benennen. Bietergemeinschaften müssen sich verpflichten, im Falle der Auftragserteilung die Vertragsleistung mit den namentlich benannten weiteren Mitgliedern der Bietergemeinschaft als Arbeitsgemeinschaft auszuführen und für alle im Zusammenhang mit dem Vertrag entstehenden Verbindlichkeiten gesamtschuldnerisch zu haften.

Mit dem Angebot sind von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten Eigenerklärungen gemäß der Anlage 11 einzureichen und etwaige Nachweise vorzulegen.

- Beschreibung Wachbuch inkl. Wächterkontrollsystem

- Organisationsstruktur des Bieterunternehmens (Organigramm)

Auflistung von mobilen Gefahrenmeldeanlagen (z. B mobile Brandmeldeanlage, mobile Videotürme, ggf. weitere), welche vom Bieterunternehmen auf Anfrage dem Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden können.

- Bieterunternehmen auf Anfrage dem Auftraggeber zur Verfügung gestellt werden können.

III.1.7. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungen des AG erfolgen innerhalb von 30 Tagen nach Eingang beim AG einer mit allen notwendigen Unterlagen in prüffähiger Form gemäß § 15 Nr. 1 VOL/B aufgestellten Rechnung, die auch den Vorschriften des Umsatzsteuerrechts entspricht.

Alle Rechnungen sind zu richten an:

Dortmunder Netz GmbH

Abteilung FRN

Günter-Samtlebe-Platz 1

44135 Dortmund.

Oder digital an

Digitale-rechnungen@do-netz.de

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 07/06/2023 Ortszeit: 12:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/07/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 07/06/2023 Ortszeit: 12:00

Ort:

Vergabemarktplatz NRW

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

Datenschutzklausel gem. § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NW

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDFD96W

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

04/05/2023